

# Pfiffikus

mit aktuellen Informationen  
aus der Schiedsrichtergruppe  
Neumarkt/Oberpfalz



Liebe Schiedsrichterinnen,  
liebe Schiedsrichter,

ich hoffe, ihr habt die Sommerpause einigermaßen zur Regeneration nutzen können und seid alle startklar für die neue Saison.

In den letzten Wochen konnten viele von uns eigentlich nicht wirklich von Sommerpause sprechen, waren doch wirklich eine Reihe von Veranstaltungen wie Lehrgänge, Schulungen, Sommerfest und vieles mehr. Herzlichen Dank hier an Alle angefangen vom Lehrteam um Lukas wie auch allen anderen Helfern für das Gelingen sämtlicher Veranstaltungen. Wie bereits in der Julisitzung erwähnt, hier auch nochmals ganz besonderen herzlichen Dank an alle Helfer und vor allem den Helferinnen beim Sommerfest in Mörsdorf. Was hier unser Vergnügungswart Josef wieder auf die Beine gestellt hat ist wirklich aller Ehren wert. Um niemanden zu vergessen, sage ich einfach hier nochmals DANKE im Namen aller Schiedsrichter an alle Unterstützer dieser Veranstaltung.

Auch unsere Leistungsklassenschiedsrichter haben ihre Sommerlehrgänge hinter sich und können neu motiviert in die neue Saison starten. Viel Glück unseren Mädels auf DFB Ebene und natürlich auch unseren Männern im Bezirk. Wir haben ja mit Sebastian Lang einen Rückkehrer im Bezirk, was ich in der letzten Sitzung ja bereits erwähnt hatte. Weiter werden unsere Farben im Bezirk von Marcel Bittner und Bayram Aytar vertreten.

Der angekündigte Wechsel im GSA wird jetzt auch in den nächsten Wochen vollzogen sein, denn der BSA hat jetzt die Berufungsunterlagen für Marcel vorbereitet und dann sollte alles seinen Weg gehen. Über die weiteren Aufgabenverteilungen im GSA werden wir uns in den nächsten Wochen Gedanken machen. Aber die Grundaufgaben bleiben eigentlich so wie bisher auch, denn Franky wird uns ja als Jugendeinteiler und Beobachter weiter zur Verfügung stehen.

Ich hoffe und wünsche Euch viel Glück jetzt bei der Umsetzung der Regeländerungen vor allem natürlich bezogen auf die 10-min Zeitstrafe, welche Lukas ja in der letzten Sitzung ausführlich erläutert hat.

Mein Dank gilt auch Christian Kopatsch, der in der August Sitzung die Ergebnisse seiner Umfrage vorstellen wird, die er im Zusammenhang mit seiner Bachelorarbeit gemacht hat. Ich bin schon gespannt, denn schließlich hatte auch mir Christian im Vorfeld doch wirklich sehr viele Fragen gestellt.

Wie es sich ja schon herumgesprochen hat, wird es in der neuen Saison im Fußballkreis Erlangen/Forchheim/Pegnitzgrund keine Assistenten mehr auf Kreisebene geben. Bitte entsprechend bei Kreisligaspielen hier darauf einstellen. Aber auch wir haben aktuell bereits jetzt akute Probleme genügend Assistenten für unsere notwendigen Einsätze zu finden. Wer also mal Lust hat mit an die Linie zu gehen, sollte sich bitte umgehend bei Sebastian melden.

Auch unsere Neulinge stehen bereits in den Startlöchern und werden jetzt in den nächsten Wochen in den Spielbetrieb eingreifen. Hier schon mal vorab unseren Paten vielen herzlichen Dank für die Unterstützung. Danke hier nochmals an Lukas für die tolle Arbeit mit seinem Team in Oberferrieden.

Noch etwas Organisatorisches: In den letzten Tagen kamen vermehrt Anträge über Vereinswechsel von Schiedsrichtern. Ich verstehe es ja nicht, aber es ist legitim. Ich möchte nur eines vorausschicken: Am Jahresende wird der SR durch das System nur für den Verein angerechnet, dem er zum Jahresende zugehört. Ich würde aus Fairness gegenüber dem alten Verein darum diese Vereinswechsel erst am Jahresende durchführen, sonst muss ich jede Woche irgendwelche Blätter bearbeiten und das ist unnötig und kostet viel Zeitaufwand.

Also habt Verständnis, dass wir Vereinswechsel nur noch zum Jahresende abwickeln. Ich wünsche Euch jetzt Allen einen guten Start in die neue Saison. Denkt vor allem auch an die Trinkpausen bei dieser Hitze.

Zu guter Letzt noch der Hinweis: Bitte im System eure Abmeldungen zwingend eintragen, denn jetzt ist Urlaubszeit und wir brauchen jeden Schiedsrichter.

Beste Grüße



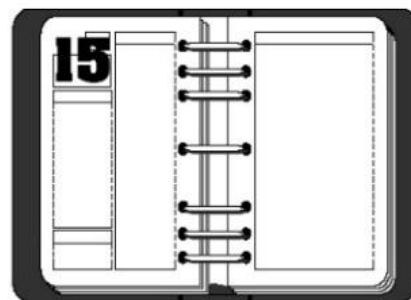
Hans-Jürgen Nunner

GSO Schiedsrichtergruppe Neumarkt

## Termine der Schiedsrichtergruppe Neumarkt

**Liebe Schiedsrichterinnen,  
liebe Schiedsrichter,**

**Wir halten Euch mit kurzfristigen In-  
formationen per Mail oder über die  
Presse bei Änderungen auf dem  
Laufenden.**



# 2022

<b>01. August</b>	<b>Montag</b>	<b>Lehrabend</b>
<b>16. September</b>	<b>Freitag</b>	<b>Lehrabend</b>
<b>10. Oktober</b>	<b>Montag</b>	<b>Lehrabend (online)</b>
<b>18. November</b>	<b>Freitag</b>	<b>Lehrabend</b>
<b>02. Dezember</b>	<b>Freitag</b>	<b>Jahresabschlussfeier</b>

### Sieben neue Schiedsrichter für SRG-Neumarkt

Beim Neulingslehrgang 2022 unserer Schiedsrichtergruppe Neumarkt haben alle elf Teilnehmer die Prüfung am letzten von drei intensiven Tagen im Sportheim des FSV Oberferrieden bestanden. Sieben der elf neuen Schiedsrichter werden in Zukunft für unsere Gruppe pfeifen.

Los ging es am ersten Samstag direkt mit der Begrüßung durch unseren Lehrwart Lukas Lang und Obmann Hans-Jürgen Nunner. Neben der vorher an alle Teilnehmer verschickten Checkliste gab es hier direkt die ersten Informationen zur Struktur des Schiedsrichterwesens im Bayerischen Fußballverband und eine Vorstellungsrunde. Das erste Regelreferat übernahm unser ehemaliger Obmann Oliver Johannes. Er referierte zur Regel 5 – Schiedsrichter. Nach dem einstündigen Vortrag übernahm unsere DFB-Schiedsrichterin Marie-Theres Mühlbauer die Regel 3 – „Spieler“ noch vor der Mittagspause.



Die Lehrgangsteilnehmer mit LW Lukas Lang (l.), Lehrteammitglied Simon Schmidt (2. vl) und GSO Hans-Jürgen Nummer (r.) (Foto: HP Gleisenberger)

Um den Lehrgang mit insgesamt nur drei Tagen in Präsenz kompakt zu halten, lernten die Teilnehmer Regeln wie beispielsweise das Spielfeld und den Ball im Online-Eigenstudium über die DFB-Plattform „online Lernen“. Diese Inhalte wiederholte Obmann Hans-Jürgen Nummer am Nachmittag beim Praxisteil auf dem Sportplatz nochmal in Oberferrieden. Dazu übten wir gemeinsam mit den Teilnehmern die Fahnenzeichen und das Stellungsspiel als Schiedsrichterassistent. Den Abschluss am ersten Tag gestaltete ich mit meinem Vortrag zum Strafstoß und Elfmeterschießen zur Spielentscheidung.

Am Samstag darauf standen am Vormittag zwei besonders wichtige Themen an. Über das Passrecht und die Regel 12 – Fouls und unsportliches Betragen referierte unser Lehrwart Lukas Lang am Vormittag. Nachmittag blieb es interessant mit Vorträgen zum ESB und Gewaltprävention von unserem Lehrwart. Die Regelungen zum Abseits brachte ich den Teilnehmern mit einem 45-minütigen Vortrag mit Videoszenen nahe. In der neuen Schiedsrichter-Zeitung gibt es außerdem direkt die wichtigsten Hinweise zur Neuauslegung im Hinblick auf das sogenannte „Bad Play“ eines Verteidigers und die Folgen für das Abseits daraus. Lehrgangsleiter Lukas Lang schloss den zweiten Tag ab mit seinem Referat zum Freistoß und den wichtigsten Hinweisen für die am Tag darauf anstehende Prüfung.



Regeltheorie im Sportheim des FSV Oberferrieden (Foto: Simon Schmidt)

Der dritte und letzte Tag im Sportheim startete mit der Verbesserung eines Übungsregeltests und einigen Regelfragen zum Reinkommen für die Teilnehmer. Danach teilte Lukas Lang die Prüfungsbögen des DFBs aus. Eine Stunde hatte jeder, um 30 Regelfragen (davon 10 im Single Choice Verfahren) zu beantworten. Nach der Korrektur stand fest: alle haben die Mindestpunktzahl von 50 erreicht und sind hiermit Schiedsrichter. Zur Belohnung gabs für die erfolgreiche Teilnahme direkt das „Schiri-Set“ mit den wichtigsten Utensilien für die ersten Einsätze als Schiedsrichter.

Die werden etwa in den kommenden vier bis sechs Wochen kommen, wenn die neuen Schiedsrichter ihren SpielPlus-Zugang erhalten haben. Nach einem letzten kurzen Vortrag zur Meldung beendete Lukas Lang den Lehrgang am Sonntagmittag.



Auch Praxisübungen hier mit GSO Hans-Jürgen Nunner gehörten zum Programm (Foto: Simon Schmidt)

Abschließend bleibt nur vielen Dank zu sagen an alle Referenten, unseren Lehrwart Lukas Lang für die Organisation des Neulingslehrgangs und den FSV Oberferrieden für die Verpflegung und Bereitstellung des Sportheims.

Simon Schmidt



## **2-Tages Bezirksligalehrgang 2022/23 in Neuendettelsau**

Am Freitag, den 01.07.2022 trafen sich die Mittelfränkischen Bezirksligaschiedsrichter in Neuendettelsau zum Bezirksligalehrgang für die Saison 2022/23.

BSO Siegmund Seiferlein eröffnete um 15:45 Uhr den Lehrgang. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurde die Leistungsprüfung auf dem Sportgelände des TSC Neuendettelsaus abgenommen. Nächster

Programmpunkt war der Regeltest. Im Nachgang wurde dieser vom Mitglied im Kompetenzteam des VSA Matthias Schwarz durchgesprochen. Nach dem gemeinsamen Abendessen stand noch der Konformitätstest an. Nachdem die 15 Videoszenen nachbesprochen wurden, ließ man den Abend gemeinsam auf der Neuendettelsauer Kirchweih ausklingen.

Zu Beginn des zweiten Tages gab es nach dem gemeinsamen Frühstück den Rückblick des BSA´s zur vergangenen Saison. Weiterhin wurden die Regeländerungen zur neuen Saison besprochen. Höhepunkt des Vormittages war die Einführung des neuen Beobachtungsbogens. BSO Seiferlein ging ausführlich auf die Hintergründe zur Einführung ein und erklärte, wie der neue Bogen eingesetzt werden soll. Nach dem Ausblick auf die neue Saison und dem gemeinsamen Gruppenfoto, beendete BSO Seiferlein gegen 12:00 Uhr den Lehrgang und wünschte allen anwesenden Schiedsrichtern eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison 2022/2023. Bayram Aytar und ich machten uns dann bestens gerüstet für die Saison auf den Nachhauseweg und konnten unseren Lehrgangsbesuch mit ein paar schönen Stunden auf unserem SR-Sommerfest in Mörsdorf abrunden.

Sebastian Lang

## **Bundesliga-Lehrgang in Kaiserau**

Von 14.07.2022-17.07.2022 fand in der Sportschule Kaiserau das Sommer-Trainingslager der Schiedsrichterinnen der Flyeralarm Frauen-Bundesliga und der 2. Frauen Bundesliga statt. Die Gruppe Neumarkt war hier durch Angelika Söder und Marie-Theres Mühlbauer vertreten.

Auf dem Programm standen neben den obligatorischen Leistungstests sowohl theoretische als auch praktische Einheiten. In Videoschulungen wurden aktuelle Szenen der Pokalfinals Spiele und der Frauen Europameisterschaft, Strafraum- und Notbremsenszenen analysiert. Außerdem haben wir uns mit dem neuen Beobachtungs- und Coachingbogen auseinandergesetzt und anhand exemplarischer Szenen den Bogen aus Sicht des Beobachters ausgefüllt.

Für die bayerischen Schiedsrichterinnen war das intensive, aber kurzweilige Wochenende ein voller Erfolg. Die drei haben alle Bestandteile der Leistungsprüfung (Regeltest, Konformitätstest und körperliche Leistungsprüfung) erfolgreich bestanden und sind bereit für die kommende Saison.

Marie-Theres Mühlbauer



Unsere BL Schiedsrichterinnen Angelika Söder (l) und Marie-Theres Mühlbauer (r).

## VSA Lehrgang in der Sportschule Oberhaching

Von 11.06.- 12.06.2022 fand in der Sportschule Oberhaching (noch unter der Leitung des „alten“ VSA) nach zahlreichen Webinaren endlich wieder ein Präsenz-Lehrgang für die Verbandsschiedsrichter von der Landesliga bis zur Regionalliga Bayern statt.

Großes Thema war der neue Beobachtungsbogen, den Thomas Ernst detailliert erklärte. Nun gibt es zum Einstieg 240 Punkte statt der Note 8,4. Ziel des Bogens ist es, genauer zwischen den Leistungen differenzieren zu können.

Eine weitere Neuerung war das Format des Regeltests. Hier folgte der Verband dem DFB nach. Die Fragen wurden zwischen 20-40 Sekunden auf einer Folie gezeigt und mussten in dieser Zeit nacheinander beantwortet werden.

Neben dem Regeltest standen ein Konformitätstest mit Videoszenen aus den Verbandsligen und eine körperliche Leistungsprüfung auf dem Programm. Aus Sicht der Gruppe Neumarkt lässt sich sagen, dass alle Bestandteile der Qualifikation erfolgreich absolviert werden konnten.





Die mittelfränkischen Schiedsrichter der Landesliga beim Lehrgang in Oberhaching.  
Marie-Theres Mühlbauer

## **Gelungenes Sommerfest in Mörsdorf am Samstag, 2.7.**

Zahlreiche Schiedsrichter mit ihren Partnerinnen, Kindern und Enkelkindern kamen beim diesjährigen Sommerfest auf das Sportgelände des TSV Mörsdorf. Endlich konnte man sich nach der Corona Pandemie mal wieder in diesem Kreis treffen. Kunigunda und Josef Bierschneider hatten – zusammen mit den Helfern des TSV Mörsdorf - ein zünftiges Sommerfest mit Kaffee, Kuchen und Gerichten vom Grill vorbereitet.

Das Wetter spielte auch mit, so dass man bis in die frühen Abendstunden auf der Terrasse des Sportvereins gemütlich sitzen und die eine oder andere Anekdote austauschen konnte. Für Getränke und das leibliche Wohl war bestens gesorgt.



Zahlreiche Besucher kamen zum diesjährigen Sommerfest. In diesem Jahr konnte es endlich wieder beim TSV Mörsdorf, wie bereits vor zwei Jahren geplant, stattfinden.



Die doch recht wenigen Kinder konnten sich auf der Hüpfburg austoben, ohne sich gegenseitig zu behindern. Die schöne Hüpfburg hat unser verstorbener SR Kamerad Robby Gärtner beschafft. Seine Frau Gerlinde hebt sie für uns auf.



Niemand hätte gedacht, dass am späten Nachmittag das Kuchenbuffet leer sein würde.

Viele Schiedsrichterfrauen hatten wieder ihre Backkünste gezeigt und feines Naschwerk mitgebracht.

Die Kaffeeproduktion in der Küche lief auf Hochtouren und konnte die Nachfrage kaum befriedigen.

Vergnügungswart Josef Bierschneider (Bild) war damit voll beschäftigt, die Kuchen zu schneiden.





Am frühen Abend wurde der Grill angeheizt. Johann Bauer (r) und Franz Körner warten auf den ersten Andrang, der natürlich nicht lange auf sich warten ließ.....



## **Dr. Christoph Kern - Der neue BFV-Präsident – er kommt aus der Schiedsrichterei (aus BFV.de)**

Dr. Christoph Kern ist neuer Präsident des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV). Auf dem 26. Ordentlichen Verbandstag in Bad Gögging erhielt der 39 Jahre alte Jurist 137 der 257 gültigen Stimmen und wurde so zum Nachfolger von Dr. Rainer Koch gewählt, der nach 18 Jahren – wie bereits im Frühjahr 2022 angekündigt – nicht mehr für das höchste BFV-Amt kandidiert hatte.



Der 39 jährige Dr. Christoph Kern ist neuer Präsident des BFV

Kern setzte sich gegen die zwei Mitbewerber Robert Schraudner (BFV-Vizepräsident Bezirksvorsitzender Oberbayern, 97 Stimmen) sowie Christian Bernkopf (Spielleiter Landesliga Südost, 23 Stimmen) durch und steht damit als insgesamt siebter Präsident in der 76-jährigen Historie des BFV für die kommenden vier Jahre an der Spitze des größten der 21 Landesverbände unter dem Dach des Deutschen Fußball-Bundes (DFB).

Seine Funktionärslaufbahn hatte Kern 2015 als Beisitzer im Bezirks-Schiedsrichter-Ausschuss Schwaben begonnen, bereits ein Jahr später stieg er zum Bezirks-

Schiedsrichter-Obmann auf. Nachdem Johann Wagner aus gesundheitlichen Gründen seinen Rückzug von der Spitze des Fußball-Bezirks Schwaben angekündigt hatte, trat der 39-jährige Jurist am 1. Mai 2021 zunächst kommissarisch den Bezirksvorsitz an und gehört seitdem dem Verbands-Vorstand an. Auf dem schwäbischen Bezirkstag in Neusäß wurde Kern im April 2022 von den Delegierten im Amt bestätigt. Bereits 1997 hatte Kern seine Schiedsrichterausbildung beim BFV absolviert und war seitdem für den SSV Wildpoldsried als Unparteiischer im Einsatz.



Der scheidende Präsident Dr. Rainer Koch (hier mit seiner Frau Monika Koch) wurde zum Ehrenpräsidenten ernannt. Rechts der neue BFV Präsident Dr. Christoph Kern. (Quelle BFV/Getty Images)

## **Sven Laumer ist neuer Verbands-Schiedsrichterobmann (aus BFV.de)**

Der ehemalige GSO unserer Nachbargruppe Jura-Nord und KSO der SR-Kreises Neumarkt-Jura, Sven Laumer, wurde zum Verbands-Schiedsrichterobmann als Nachfolger von Walter Moritz gewählt wurde.

Der Amtsinhaber aus Unterfranken hatte seine Kandidatur kurzfristig zurückgezogen, wurde aber zum Ehrenmitglied berufen.

Neues U30-Mitglied im Verbandsvorstand ist Selina Vollmar, die auf Tobias Bracht folgt, der zum Wahlzeitpunkt das 30. Lebensjahr bereits überschritten hatte und sich damit nicht erneut zur Wahl stellen konnte.

In BFV-Schatzmeister Jürgen Faltenbacher, Verbands-Spielleiter Josef Janker, Verbands-Jugendleiter Florian Weißmann, Sandra Hofmann als Vorsitzende des

Verbands-Frauen- und Mädchenausschusses, Oskar Riedmeyer als Vorsitzender des Verbands-Sportgerichts und Fritz Reisinger als Verbandsanwalt bestätigten die Delegierten weitere Spitzenfunktionär\*innen einstimmig oder mit deutlichen Mehrheiten in ihren Ämtern.

Neu an der Spitze der Prüfungskommission ist Martin Pscherer, der die Nachfolge des nicht mehr zur Wahl stehenden und zum Ehrenmitglied ernannten Günther Huber antritt.

### **So haben die Delegierten gewählt**

*(in alphabetischer Reihenfolge; \*=Amtsinhaber\*innen)*

#### **Präsident**

- Christoph Kern (Bezirks-Vorsitzender Schwaben; nominiert vom Bezirks-Ausschuss Schwaben)

#### **Schatzmeister**

- Jürgen Faltenbacher\*

#### **5 Vizepräsident\*innen (lt. Satzung müssen dem Präsidium mindestens zwei Frauen angehören)**

- Inge Pirner
- Silke Raml\*
- Reinhold Baier\*
- Jürgen Pfau\*
- Robert Schraudner\*

#### **Vorsitz Verbands-Spielausschuss (VSpA)**

- Josef Janker\*

#### **Vorsitz Verbands-Frauen- und Mädchen-Ausschuss (VFMA)**

- Sandra Hofmann\*

#### **Vorsitz Verbands-Jugend-Ausschuss (VJA)**

- Florian Weißmann\*

#### **Vorsitz Verbands-Schiedsrichter-Ausschuss (VSA)**

- Sven Laumer

#### **Vorsitz Verbands-Sportgericht (VSG)**

- Oskar Riedmeyer\*

#### **Verbandsanwalt**

- Friedrich Reisinger\*

#### **U30-Mitglied**

- Selina Vollmar

#### **5 Mitglieder der Prüfungskommission**

- Martin Pscherer (Vorsitzender)
- Joachim Kokott (Beisitzer)
- Rainer Räth (Beisitzer)
- Stefan Schneider (Beisitzer)
- Christoph Vodermaier (Beisitzer)





Das Präsidium des Bayerischen Fußball-Verbandes: (hintere Reihe, von links:) Reinhold Baier (BFV-Vizepräsident), Jürgen Pfau (BFV-Vizepräsident), Thomas Unger (Bezirks-Vorsitzender Oberfranken), Inge Pirmer (Vizepräsidentin), Jürgen Faltenbacher (Schatzmeister), Robert Schraudner (Vizepräsident), Dr. Rainer Koch (Ehrenpräsident), Josef Janke (Verbands-Spielleiter), Prof. Dr. Sven Launer (Verbands-Schiedsrichterobermann), Thomas Graml (Bezirks-Vorsitzender Oberpfalz). (Vordere Reihe, von links:) Jürgen Igelspacher (BFV-Geschäftsführer), Dieter Habermann (Bezirks-Vorsitzender Mittelfranken), Friedrich Reisinger (Verbandsanwalt), Selina Vollmar (U30-Mitglied), Dr. Christoph Kern (BFV-Präsident), Oskar Riedmeyer (Vorsitzender Verbands-Sportgericht), Florian Weißmann (Verbands-Jugendleiter), Sandra Hofmann (Vorsitzende des Verbands-Frauen- und Mädchenausschusses) und Harald Haase (Bezirks-Vorsitzender Niederbayern).

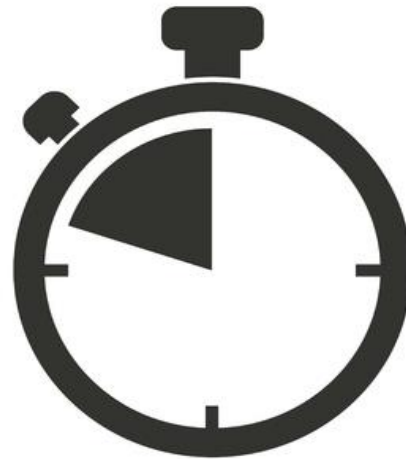
Quelle: BFV/Getty Images



## **Sie ist wieder da: Die Zeitstrafe jetzt bei allen Altersklassen! und (neu!!!!) G/R bei den Junioren**

**In welcher Reihenfolge werden die persönlichen Strafen ausgesprochen? (aus BFV.de)**

Grundsätzlich obliegt die Einordnung des Vergehens den Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sowie deren Assistent\*innen an der Linie. Die persönlichen Strafen können in folgenden Reihenfolgen angewandt werden:



- Gelb – Zeitstrafe – Gelb/Rot
- Gelb – Gelb/Rot
- Gelb – Zeitstrafe – Rot
- Gelb – Rot
- Zeitstrafe – Gelb/Rot
- Zeitstrafe – Rot
- Rot

**Bei welchen Spielen greift die Zehn-Minuten-Strafe?**

**Herren:**

- Meisterschaftsspiele von der C-Klasse bis einschließlich der Landesliga und niedriger
- Alle Entscheidungs- und Relegationsspiele (ohne Beteiligung von Mannschaften aus der Regional- und Bayernliga)
- Freundschaftsspiele und Turniere (ohne Beteiligung von Mannschaften der 1. und 2. Bundesliga, 3. Liga, Regional- und Bayernliga)
- Toto-Pokalspiele auf Kreisebene
- Alle sonstigen Pokalspiele (ohne Beteiligung von Mannschaften der 1. und 2. Bundesliga, 3. Liga, Regional- und Bayernliga)
- In Firmen und Behördenspielen sowie im Freizeitfußball

**Frauen:**

- Meisterschaftsspiele aller vom Bayerischen Fußball-Verband organisierten

### Spielklassen

- Freundschaftsspiele
- Pokalspiele auf Bezirks- und Kreisebene

### Senior\*innen:

- alle Spiele

### Ändert sich auch etwas im Junior\*innen-Bereich?

Hier bleibt es bei der bestehenden Fünf-Minuten-Strafe, die auch weiterhin bei den folgenden Partien Anwendung findet:

Meisterschaftsspiele aller vom Bayerischen Fußball-Verband organisierten Spielklassen

und C-Junioren Verbands-Pokal (einschl. Landesfinale)

Bezirks- und Kreispokale

Freundschaftsspiele

### Gibt es im Junior\*innen-Bereich jetzt auch die Gelb-Rote Karte?

Ja, seit dem 01.07.2022 ist auch im Junior\*innen-Bereich eine Gelb-Rote Karte möglich. Somit gibt es sowohl bei den Herren und Frauen als auch den Junioren und Juniorinnen die Möglichkeit einer Zeitstrafe und einer Gelb-Roten Karte. Es wird nicht mehr zwischen diesen Bereichen unterschieden, es gilt ein einheitliches Vorgehen bei Frauen und Herren, Juniorinnen und Junioren.



# Prüfe deine Regelsicherheit



Ja- oder Nein- Antworten gibt es nicht. Solche müssen immer begründet werden.

Bei allen Antworten ist die persönliche Strafe, die Spielfortsetzung und der Ort der Spielfortsetzung anzugeben (z.B. FaD, idF wo der Spieler das Feld betreten hat)!

## Fragen

1. Im Augenblick der Ballabgabe steht der Angreifer auf der Mittellinie und hat nur noch den gegnerischen Torwart vor sich. Er nimmt den Ball in der gegnerischen Spielfeldhälfte an und läuft auf das Tor zu. Entscheidung?
2. Ein Angreifer entzieht sich der drohenden Abseitsstellung, indem er direkt neben dem Tor über die Torlinie läuft. Der Torwart wirft ihm den gefangenen Ball heftig ins Gesicht, weil ihn der Angreifer angeblich beleidigt hat. Entscheidungen?
3. Ein Stürmer befindet sich in Abseitsstellung, wirkt aber nicht auf das Spiel ein. Nach dem Torschuss eines Mitspielers prallt der Ball vom Torpfosten zu ihm. Er nimmt den Ball an und erzielt ein Tor. Entscheidung?
4. Aus Verärgerung über seine Mitspieler schießt ein Verteidiger einen seiner Mannschaft zuerkannten direkten Freistoß, der außerhalb des Strafraumes auszuführen ist, ins eigene Tor.
  - a. Der Ball wird noch vom Torwart berührt?
  - b. Der Ball geht unberührt ins Tor?
  - c. Soll der SR den Verteidiger wegen seiner Unbeherrschtheit verwarren?
5. Einen direkten Freistoß führt der Schütze schnell aus, obwohl ein Gegner noch direkt neben ihm steht. Nach ca. 20 cm berührt der Ball den

---

Gegenspieler, kommt aber trotzdem noch zum Mitspieler des Schützen, welcher ein Tor erzielen kann. Entscheidung?

6. Vor der Ausführung eines Strafstoßes weigert sich der Torwart, ins Tor zu gehen. Was unternimmt der SR?
7. Wo stehen die beiden SRA bei Schüssen von der Strafstoßmarke (Elfmeterschießen zur Spielentscheidung)?
8. Der Ball wird ins gegnerische Tor geschossen. Der Assistent sieht einen Angreifer direkt vor dem Torwart in Abseitsposition und hat den Verdacht, dass der Torwart in der Sicht auf den Ball behindert wurde. Der Schiedsrichter schaute von der Strafraumlinie frontal auf die Situation und konnte genau erkennen, dass der Stürmer die Sicht des Torwarts nicht behinderte. Wie verhalten sich der Schiedsrichter und sein Assistent?
9. Der SR hat kurz vor Spielschluss zwei Minuten Nachspielzeit angezeigt. Bereits eine Minute später gerät die Mannschaft, welche die Nachspielzeit (durch Zeitspiel) verursacht hat, in Rückstand. Unmittelbar darauf pfeift der SR das Spiel ab. Ist die Entscheidung des SR richtig?
10. Eine Mannschaft steht im Stau und meldet, dass sie verspätet am Spielort angekommen wird. Die Heimelf fragt beim Schiedsrichter nach, wie lange sich der Anpfiff verzögern wird?
11. Der Ball rollt auf der Seitenlinie. Ein Abwehrspieler hebt den Arm und reklamiert "Ausball".
12. Bei einem Spiel kommt es innerhalb der Mannschaft von A zu Streitigkeiten. Als der Ball zum Abstoß bereitliegt, bemerkt der SR, dass der Spielführer von A einen Spieler hinausschicken will, um ihn auszutauschen. Dieser Spieler weigert sich hinauszugehen. Darauf geht der Spielführer zum SR und ersucht ihn, den Spieler hinauszuschicken. Was nun?
13. Wann dürfen Vereinsbeauftragte und Sanitäter bei Spielerverletzungen auf

das Spielfeld kommen?

14. Beim Aufwärmen vor dem Spiel sieht der SR, dass sich zwei Spieler schlagen. Entscheidung?

15. Ein Trainer reklamiert aufgrund einer Entscheidung des Schiedsrichters lautstark. Dieser unterbricht daraufhin unter Beachtung der Vorteilsbestimmung das Spiel, verhängt einen indirekten Freistoß auf der Außenlinie und verwarnet den Trainer mit der Gelben Karte. Handelt der Schiedsrichter richtig?



## Antworten:

1. Der SR muss das Spiel weiterlaufen lassen, da die Mittellinie zu der Spielfeldhälfte des Angreifers gehört. Der Spieler befindet sich nicht im Abseits.
2. Feldverweis auf Dauer, Strafstoß.
3. Abseits, indirekter Freistoß.
4.
  - a) Tor.
  - b) Eckstoß.
  - c) Nein.
5. Tor.
6. Weigert sich bei der Ausführung eines Strafstoßes der Torwart seinen Platz einzunehmen, so ist er zu verwarnen. Wenn er bei der Weigerung bleibt, ist der



Spielführer einzuschalten. Falls sich nach einer Bedenkzeit von ca. 2 Minuten keiner den Platz im Tor einnimmt, ist das Spiel abubrechen.

7. Ein SRA steht am Schnittpunkt Torraum-Torauslinie, der Zweite befindet sich im Mittelkreis bei den Spielern.
8. Tor, Anstoß. Der Assistent hält mit gesenkter Fahne die Position und macht keinen Sprint Richtung Mittellinie. Der Schiedsrichter gibt ein Zeichen an den Assistenten, dass der Treffer regulär ist. Bestehen auch nur irgendwelche Unklarheiten, muss im Team Rücksprache gehalten werden.
9. Nein, eine angezeigte Nachspielzeit kann nicht verkürzt, höchstens verlängert werden.
10. Der Schiedsrichter teilt der Heimmannschaft mit, dass die Zeit, die eine Halbzeit entspricht, gewartet werden muss.
11. Weiterspielen.
12. Der SR hat keine Möglichkeit, diesen Spieler hinauszuschicken. Dies ist eine interne Angelegenheit der Mannschaft von A.
13. Wenn der SR durch ein Zeichen sein Einverständnis dazu gibt. Eine Behandlung kann aber nur außerhalb des Spielfeldes erfolgen.
14. Der SR schließt beide Akteure vom Spiel aus. Diese dürfen jedoch ersetzt werden (Strafgewalt beginnt bereits beim Betreten des Spielfeldes zur Platzkontrolle).
15. Ja. Die Spielfortsetzung muss am nächsten Punkt der Außenlinie sein. Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoß fortgesetzt und die Verwarnung des Trainers ist mit der Gelben Karte anzuzeigen.



# Ich bin *ferne* Schiedsrichter

Herausgeber: BFV-Schiedsrichtergruppe Neumarkt/OPf.

Verantwortlich für den Inhalt:

**Der Pfiffikus**



SRG Neumarkt  
Franz Bradl  
Am Hard 3  
92342 Freystadt  
[franz\\_bradl@t-online.de](mailto:franz_bradl@t-online.de)

Auflage: 200

Druck: Druckerei Bögl, Neumarkt

Den nächsten **Der Pfiffikus** gibt es voraussichtlich zur Versammlung im November 2022

## Wir gratulieren zum Geburtstag

### Kurt Meier zum 75. (04.05.)

Zum 75. Geburtstag am 04.05.22 besuchten Loni und Manfred als Seniorenbetreuer den Schiedsrichterkameraden Kurt Meier und überbrachten natürlich die besten Wünsche der SR-Gruppe Neumarkt.

Wir wünschten ihm weiterhin „gut Pfiff“ und vor allem viel Gesundheit.

Kurt pfeift seit 01.03.1995 also über 27 Jahre für den FV Wendelstein. Er gehört seit vielen Jahren zu den Unparteiischen unserer SR-Gruppe mit den meisten Einsätzen pro Saison (allein von 1.01.2014 bis 31.12.2019 leitete Kurt 621 Spiele, also im Durchschnitt mehr als 100 Einsätze pro Jahr)



### **Erwin Großhauser zum 60. (13.06.)**

Zum 60. Geburtstag von Erwin Großhauser am 13.06.22 waren die Seniorenbetreuer Loni Püntzner und Manfred Eckl in Rohr und gratulierten im Namen der SR-Gruppe Neumarkt.

Erwin pfeift seit 23.02.1994 also über 28 Jahre für die DJK/SpVgg Rohr davon über 20 Jahre in der Kreisliga, 1 Jahr in der Bezirksliga und unterstützte einige Jahre Markus Pfeiffer als SRA in der Landesliga. Außerdem ist er in unserer SR-Theatergruppe seit 25 Jahren dabei und bekannt durch seine humorvollen Einlagen, seine Paraderolle „jugendlicher Liebhaber“ musste er aber seit geraumer Zeit abgeben bzw. durch die „Schwiegervaterrolle“ ersetzen.





**Siegmund Toll zum 75. (3.7.)**



Am genauen Tag konnte Sigi Toll seinen Geburtstag aus familiären Gründen nicht feiern. Deshalb erfolgte die persönliche Gratulation zum 75. Geburtstags des SR-Kameraden von der DJK Pilsach etwas verspätet.

Seit 1. März 1981, also bereits seit 41 Jahren, ist er Schiedsrichter unserer Gruppe und leitete Spiele bis zur Kreisliga.

36 Jahre ist er mit der Theatergruppe der SchiRi-Abteilung eng verwurzelt; auch seine Frau Elisabeth ist dort seit vielen Jahren mit eingebunden.

Daneben trat er auch jahrelang bei der Weihnachtsfeier als Nikolaus auf und lobte oder tadelte seine Schiedsrichter. Einige Jahre fungierte er als Einteiler im Juniorenbereich und seit geraumer Zeit übernahm er als Spielgruppenleiter des BFV im Kreis Neumarkt/Jura Verantwortung.

Seniorenbetreuer Loni Püntzner überbrachte zusammen mit Sepp Bierschneider vom Vergnügungsausschuss die Glückwünsche der Schiedsrichtergruppe.

### **Herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg in die 2. Bundesliga der Frauen Marie-Theres**



GSO Hans-Jürgen und GSA Frank gehörten zu den ersten Gratulanten zum Aufstieg.

## Von der D- Jugend bis in die 2. Frauen Bundesliga

Mein Schiedsrichterdasein begann vor elf Jahren im März 2011 mit dem Neulingslehrgang in Pölling. Obwohl ich selbst nie Fußball gespielt hatte, habe ich im jugendlichen Leichtsinn von 14 Jahren spaßeshalber beschlossen, Schiedsrichterin zu werden – und habe es bis heute nicht bereut.

Nach einer Saison in der D-Jugend und an der Linie in der Kreisliga bekam ich meine ersten C-, B- und A-Jugend- Einsätze und die ersten Spiele im Frauenbereich – und mein Papa war (als Fahrer gezwungenermaßen) bei jedem Spiel dabei, wofür ich ihm wirklich dankbar bin – sonst hätte sich die zweite Halbzeit oft verzögert, weil ich mal wieder den Ball in der Kabine vergessen hätte...

Im Mai 2013 hatte ich dann mein erstes Spiel im Herrenbereich – und gleich nach sieben Minuten meine allererste rote Karte. Kurz durfte ich zum ersten Mal bei Magdalena Noderer an die Linie – und war ab der Saison 2013/2014 fest bei ihr in der Bezirksliga dabei. Es folgten viele (un)vergessliche Spiele, Spielvorbereitungen und natürlich auch Nachbereitungen.

In der Saison 2017/18 bin ich als Zweitliga-Assistentin von Davina Haupt auf die DFB-Liste gekommen. 2019 kam dann der doppelte Aufstieg in die B-Juniorinnen Bundesliga und in die Landesliga der Herren.

Mittlerweile habe ich 39 Spiele in dieser Liga gewunken, ein Schnupperspiel gepfiffen, einige Sportplätze, Bahnhöfe, Mietwägen und Autobahnen kennengelernt. Highlights waren auf jeden Fall die Spiele in Freiburg – verbunden mit einem Besuch auf dem Weihnachtsmarkt oder einer Tour durch die Stadt – oder ein Spiel in Hoffenheim, in dessen Vorfeld wir ein Länderspiel der Männer besucht haben.

Ein paar Wochen nach meinem Schnupperspiel (FC Bayern 2 – Borussia Bocholt) kam dann der offizielle Anruf vom Kompetenzteam Frauen mit der Nachricht, dass ich aufgestiegen bin – die sich schnell herumgesprochen hat, sodass ich bei einem Kreisligaspiel beim TSV Meckenhausen sozusagen von Aufsteiger zu Aufsteiger mit einem Blumenstrauß überrascht wurde.

Ich bin sehr gespannt, was in der neuen Liga alles auf mich zukommen wird und freue mich auf die neuen Herausforderungen.

Marie-Theres Mühlbauer

## Herzlichen Glückwunsch zum „Bayern-Treffer des Monats“ Unsere Schiedsrichterin Nadja Eckstein erzielt als Spielerin für den FC Ezelsdorf den "Bayern-Treffer des Monats"



Nadja Eckstein vom FC Ezelsdorf (Bayernliga) hat den „Bayern-Treffer des Monats“ Mai erzielt. Mit 35 Prozent aller abgegebenen Stimmen setzte sich die Innenverteidigerin aus Mittelfranken gegen ihre starke Konkurrenz durch und gewann das Voting vor Fabio Bozesan (Würzburger FV, 17,9 Prozent) und Cihangir Özlokman (SV Donaustauf, 17 Prozent).

Aufgrund der aktuellen Sommerpause des BR-Klassikers „Blickpunkt Sport“ erhält Nadja Eckstein die begehrte „Bayern-Treffer“-Trophäe erst in



der Sendung am 21. August 2022.

Am letzten Spieltag der Frauen Bayernliga gegen den FC Ingolstadt 04 II erzielte die Abwehrspielerin vom FC Ezelsdorf ein echtes Traumtor: Vier Minuten vor Schluss täuschte Eckstein bei einem Freistoß aus rund 30 Metern eine Flanke auf ihre Mitspielerinnen vor, knallte aber letztlich die Kugel direkt links oben ins Eck. (aus BFV.de)

## Geburtstage

### Im Monat August

Ochsenkühn	Felix		FSV Berggau	3.8.	17
Feierler	Steffen		SV Eintr. Döllwang-Waltersb	4.8.	32
Wittmann	Xaver		FC Haunstetten	6.8.	72
Dittenhofer	Christian		TSV Freystadt	7.8.	44
Hartlehnert	Michael		SC Oberölsbach	12.8.	23
Köpplinger-Höra	Georg		TSV Eysölden	12.8.	57
Harant	Alois		Henger SV	18.8.	75
Körner	Michael	p	TSV Meckenhausen	20.8.	67
Lang	Albert	p	SV Stauf	22.8.	79
Lummer	Alexander	p	DJK Untermässing	24.8.	29
Schreiber	Philip		BSC Woffenbach	28.8.	17
Schellenberg	Beatrice		DJK Weingarts	29.8.	20
Bradl	Franz		TSV Mörsdorf	30.8.	71
Braun	Markus		SC Oberölsbach	31.8.	44
Noderer	Magdalena		TSV Eysölden	31.8.	31
Wagner	Gerhard		SV Pölling	31.8.	53

## Im Monat September

Schneider	Marty		FSV Oberferrieden	4.9.	17
Höllerer	Dieter		TSV Katzwang	7.9.	61
Feßmann	Martin		SV Pölling	11.9.	68
Lang	Helmut		DJK Burggriesbach	11.9.	71
Hirschmann	Erwin		TSV Winkelhaid	13.9.	72
Forster	Rainer		SF Hofstetten	15.9.	55
Hofbeck	Werner		TSV Mörsdorf	18.9.	53
Ruckser	Tobias		TSV Wolfstein	19.9.	53
Nunner	Hans-Jürgen		FSV Berggau	19.9.	57
Forster	Dominik		SV Höhenberg	20.9.	22
Meyer	Markus		SV Sulzkirchen	20.9.	32
Grad	Hans		FC Möning	21.9.	73
Kirschner	Albert		DJK Grafenberg	24.9.	31
Pöche	Manfred		SV Pölling	26.9.	50
Straßenmeyer	Michael		SV Rasch	27.9.	40
Weigl	Luis		BSC Woffenbach	28.9.	21
Bittner	Marcel		JFG Postbauer-Heng	28.9.	29
Riehl	Richard		TSV Pavelsbach	28.9.	64
Drexler	Thomas		TSV Pyrbaum	29.9.	53
Wein	Adolf	p	TSV Winkelhaid	30.9.	84

## Im Monat Oktober

Pröpster	Herbert		TSV Pavelsbach	2.10.	60
Christl	Joachim		TSV Berching	9.10.	39
Meyer	Reinhard		DJK Burggriesbach	13.10.	34
Bauer	Josef		FC Möning	16.10.	66
Schuster	Karlheinz		TSV Greding	18.10.	41
Schmidt	Raphael		DJK Burggriesbach	23.10.	35
Mittermeier	Herbert		JFG Jura-Schwarzachtal	25.10.	57
Plötzner	Rüdiger		1. FC Deining	31.10.	47

## Im Monat November

Froschauer	Joachim		SV Moosbach	1.11.	50
Betz	Christian	p	DJK/SpVgg Rohr	4.11.	41
Routon	Keith		DJK-SV Berg	4.11.	55
Böhmer	Jürgen		SV Allersberg	6.11.	70
Macho	Klaus		SV Mühlhausen	8.11.	55
Schrafl	Josef	p	TSV Mörsdorf	8.11.	70
Froschauer	Tim		TSV 04 Feucht	11.11.	19
Zivkovic	Uros		SV Höhenberg	12.11.	26
Söder	Wolfgang		TSV Ochenbruck	12.11.	43
Usta	Murat		DJK Untermässing	14.11.	33
Michl	Josef	p	TSV Ochenbruck	19.11.	83

Bauer	Johann	DJK/SpVgg Rohr	22.11.	59
Weiß	Manfred	DJK Neumarkt	23.11.	59
Schmidt	Matthäus	DJK Burggriesbach	27.11.	33
Hampicke	Thomas	FC Ezelsdorf	27.11.	62
Zech	Andrea	TSV Mörsdorf	28.11.	33

Liebe Schiedsrichterinnen, liebe Schiedsrichter,  
auf Wunsch einiger interessierter Leser habe ich jetzt das Alter der Geburtstagskinder hinzugefügt, weil nicht jedem alle Kameradinnen und Kameraden bekannt sind .....

**Achtung:** Wer mit der Veröffentlichung seiner Daten **nicht einverstanden** ist, möchte sich bitte an die Führung der Schiedsrichtergruppe wenden.

Wir werden dann künftig auf einen Eintrag an dieser Stelle verzichten!!

**Zu guter Letzt .....**

### **Magdalena Noderer hört als Schiedsrichterin auf**



GSO Hans-Jürgen Nunner, GSA Frank Seitz und der Vorsitzende des SV Sulzkirchen Alwin Brodewolf mit dem Schiedsrichterteam Marie-Theres Mühlbauer, Magdalena Noderer und Christiane Röhlín (v.l.) vor dem Endspiel (Foto: Daniela Lerzer, TSV Mörsdorf)

Das Endspiel um die Stadtmeisterschaft Freystadt auf dem Sportplatz in Sulzkirchen zwischen der SG Mönning-Rohr und dem TSV Mörsdorf war wohl das letzte Spiel, das Magdalena als Schiedsrichterin unserer Gruppe leitete. Nach 15 Jahren hängt die Polizeibeamtin nun die Pfeife an den berühmten Nagel, freilich nicht ohne etwas Wehmut. Schließlich war sie seit ihrem 15. Lebensjahr gerne als Unparteiische unterwegs. Sie hat damals völlig allein auf sich gestellt aus Eigeninitiative einen SR-Lehrgang an der Sportschule Oberhaching besucht und sich dann der SRG Neumarkt angeschlossen.

Als Aktive leitete sie Spiele bei den Frauen bis zur Regionalliga und bei den Männern bis zur Bezirksliga. Als Assistentin hatte sie zeitweise die Qualifikation bis zur 2. Frauen-Bundesliga.

GSO Hans-Jürgen Nunner und GSA Frank Seitz bedankten sich vor dem Spiel zum Abschied mit Blumen bei Magdalena – und vielleicht wird es ihr ja irgendwann langweilig ohne Pfeife. Man soll ja nie „nie“ sagen.

## **Die Schiedsrichtergruppe Neumarkt bedankt sich recht herzlich**

- Bei unserem Lehrteam für die Ausrichtung des Neulingslehrgangs und natürlich bei allen Neulingen für die engagierte Mitarbeit.
- Beim FSV Oberferrieden dafür, dass wir bei hervorragenden Bedingungen mit dem NL-Lehrgang zu Gast sein konnten
- Beim DJK-SV Berg, der unser Gastgeber beim KL Lehrgang des Kreises NM-J war.
- Bei unserem Vergnügungswart Josef Bierschneider für die Vorbereitung und Durchführung des Sommerfestes in Mörsdorf. Ein ganz besonderer Dank gilt seiner Frau Kunigunda.
- Beim TSV Mörsdorf mit seinem Vorsitzenden Dr. Thomas Hofbeck dafür, dass wir auf dem Sportgelände zu Gast sein durften und für die großzügige Getränkespende.
- Bei allen, die zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen haben. Für die Vorbereitung, dem Spüldienst und die Aufräumarbeiten.
- Beim Grillteam Johann Bauer und Franz Körner (trotz Verletzung) und bei Keith Routon und bei allen Spendern für die Beilagen und Kuchen.
- Bei Gerlinde Gärtner für die Überlassung der Hüpfburg.

- Bei unseren Seniorenbetreuern Loni Püntzner und Manfred Eckl für die Aufrechterhaltung des Kontaktes zur Ü60-Gruppe und den Jubilaren während des Corona Lockdowns und darüber hinaus.
- Bei allen Schiedsrichtern für ihren Einsatz- Wir hoffen, wir können auch in der jetzt beginnenden WM-Saison wieder auf alle zählen.
- Bei allen passiven Schiedsrichtern dafür, dass sie die Gruppe unterstützten.



**Hier zur Information unsere Bankverbindung - BFV SR-Gruppe Neumarkt: Sparkasse Neumarkt i.d.OPf.**

**Konto-Nr.:** 528 000

**BLZ:** 760 520 80

**IBAN:** DE45760520800000528000

**BIC:** BYLADEM1NMA

Die Schiedsrichtergruppe Neumarkt trauert um ihren  
Schiedsrichterkameraden



**Wolfgang Jädicke**  
**+ 20.04.2022**

Wolfgang verstarb für uns alle überraschend im Alter von 75 Jahren. Er gehörte unserer Gruppe seit 01.03.1986 an und war für den TSV Ochenbruck aktiv.

Die SRG Neumarkt wird Wolfgang ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die SRG-Neumarkt  
Hans-Jürgen Nunner, GSO